



Tod und Trauer in Unternehmen

Schwerpunkt Human Resource Management

B.A. International Management

Betreuer: Prof. Dr. Steffen Hillebrecht

Stand: 19.01.2023

Lisa Bauer

lisa.bauer.3@study.thws.de

Ausgangssituation

1. Wie ist die aktuelle Situation in den Unternehmen, wenn es um das Thema Tod und Trauer geht?
2. Was sind die Auswirkungen von Tod und Trauer in Unternehmen?
3. Was brauchen Personalverantwortliche/Führungskräfte im Umgang mit Mitarbeitenden, die mit Tod und Trauer konfrontiert werden?

Umfrage



Personalverantwortliche: Führungskräfte, Teamleitung, HR-Mitarbeitende, Betriebsräte



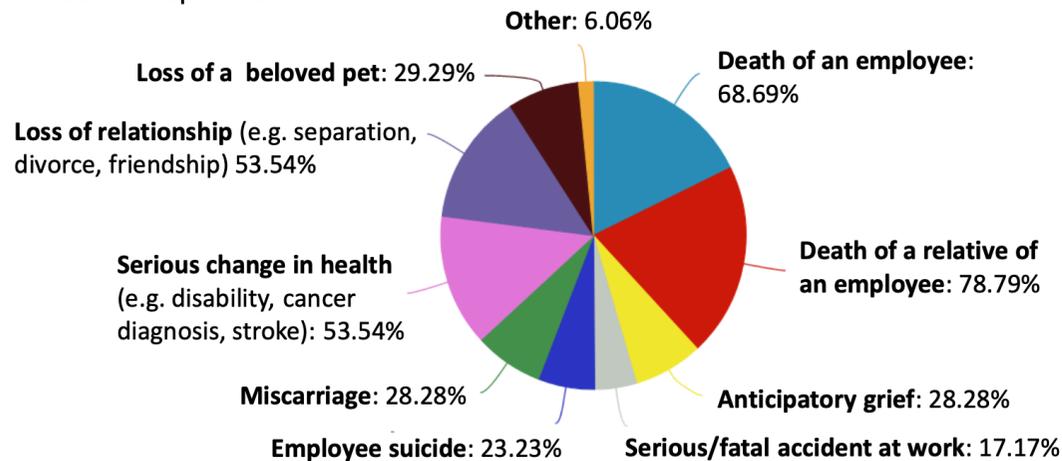
141 Teilnehmende, davon 105 vollständig beantwortet
63 weiblich, 42 männlich



80% bereits mit Thema konfrontiert

Which of the following grief incidents have already occurred in your company?

Number of responses: 99



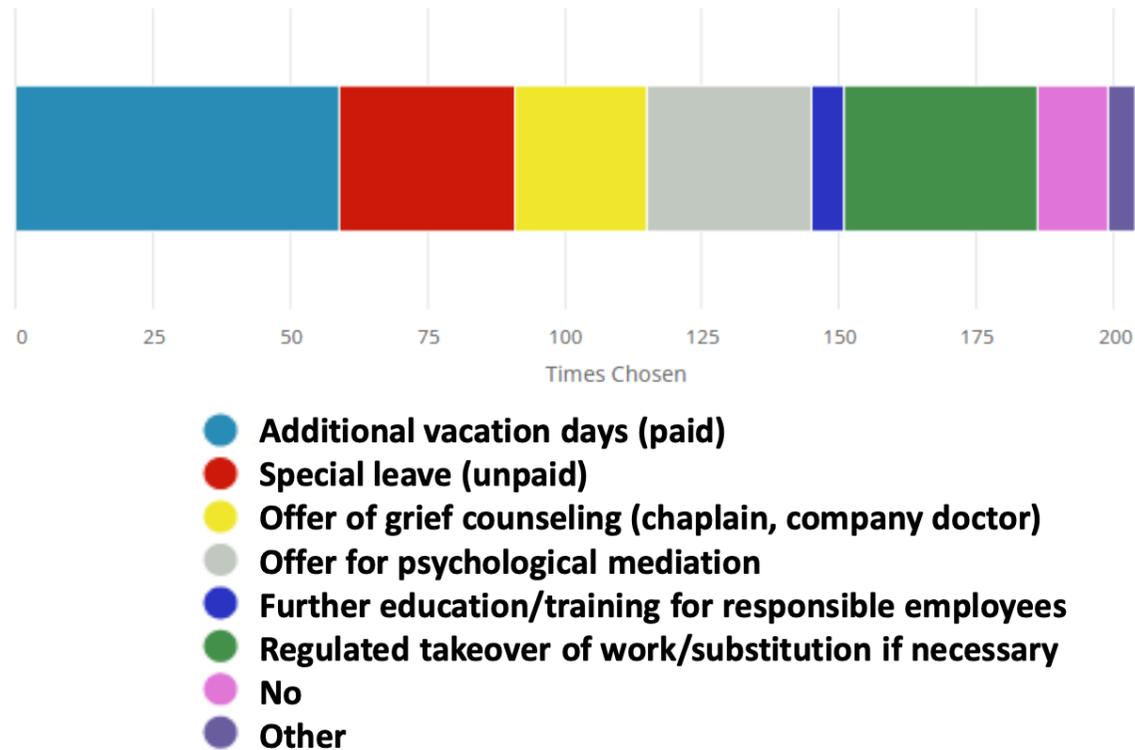
Source: Own creation on the basis of our individual survey to the topic death and grief

Konfrontation mit:

- 78,8 % Tod naher Angehöriger eines Mitarbeitenden
- 68,7 % Tod eines Mitarbeitenden/Kollegen
- 53,5 % schwere Erkrankung
- 53,5 % Trennungen bzw. Scheidungen
- 29,9 % Verlust eines Haustiers
- 28,3 % Fehlgeburten
- 23,2 % Suizid eines Kollegen
- 17,1 % gravierende Unfälle am Arbeitsplatz

Which offers are already established in such cases?

Number of responses: 99



Source: Own creation on the basis of our individual survey to the topic death and grief

Interview



Personalverantwortliche: Führungskräfte, Teamleitung, HR-Mitarbeitende, Betriebsräte



8 Interviewpartner, 7 bereits mit dem Thema konfrontiert



häufigste Konfrontationsursachen:

- Tod eines Mitarbeitenden
- Trennung/Scheidung
- Tod eines Angehörigen eines Mitarbeitenden

Interview



Umgang mit der Situation: je nach Ausgangssituation

(persönliche/offene Gespräche, psychologische Hilfe, Trauerzeremonie, Trauerkarte,...)



Auswirkungen: Leistungsschwäche, Arbeitsunfähigkeit, Abwesenheit
Konzentrationsschwierigkeiten, psychische Probleme, ...

→ abhängig von Art der Tod und Trauer



Wunsch nach Unterstützung durch: Leitfaden, Schulungen für
Mitarbeitende und Führungskräfte, Task Force Team, Verbesserung
der Kommunikation

→ Externe Hilfe nur in extremen Situationen

Ergebnisse

1. Wie ist die aktuelle Situation in den Unternehmen, wenn es um das Thema Tod und Trauer geht?

- Präsenz des Themas in Unternehmen steigt → bereits zahlreiche Konfrontationsfälle
- Unternehmen führen erste Programme und Maßnahmen zum Umgang mit diesem Thema ein

ABER:

- Thema wird nicht in allen Unternehmen thematisiert und angesprochen
- kein einheitlicher Ansatz für den Umgang mit betroffenen Mitarbeitenden
- oft fehlen Maßnahmen oder Regelungen zur Unterstützung der betroffenen Mitarbeitenden

Ergebnisse

2. Was sind die Auswirkungen von Tod und Trauer in Unternehmen?

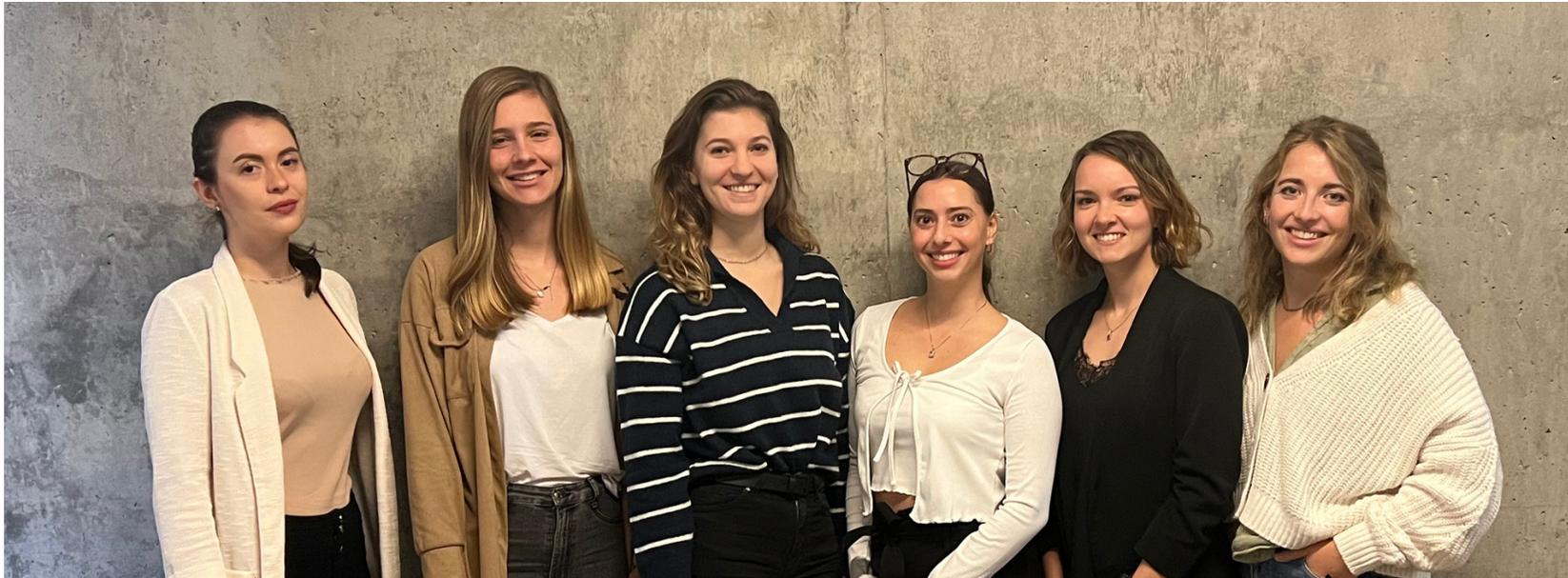
- Auswirkungen auf persönlicher, sozialer und wirtschaftlicher Ebene
 - sichtbar bei den Mitarbeitenden, ihrem betrieblichen Umfeld und dem Unternehmen insgesamt
- jeder Mensch geht anders mit Tod und Trauer um
 - Auswirkungen sind sehr unterschiedlich
- Personalverantwortliche/Führungskräfte oftmals nicht vorbereitet und mit Situation überfordert
 - können Auswirkungen verschlimmern

Ergebnisse

3. Was brauchen Personalverantwortliche/Führungskräfte im Umgang mit Mitarbeitenden, die mit Tod und Trauer konfrontiert werden?

- Präventivmaßnahmen, da aktuell meist nur geringe Verfügbarkeit von Informationen
- Bevorzugt interne Maßnahmen und Regelungen
 - externe Hilfe nur in Ausnahmefällen
- Wunsch nach Leitfaden, Schulung oder internem Dokument mit notwendigen Informationen
- Kommunikation bleibt kritischer Aspekt
 - Frage nach: Wie kann/soll ich reagieren? Was kann/soll ich sagen? Wie kann ich unterstützen? Was darf ich keinesfalls sagen?

Projektteam



**Luisa-Georgiana
Trufasu**

**Nina
Gackstatter**

**Lisa
Maader**

**Ronja
Hees**

**Lisa
Bauer**

**Sophia
Risch**

Wissenschaftliche Supervision: Prof. Dr. Steffen Hillebrecht